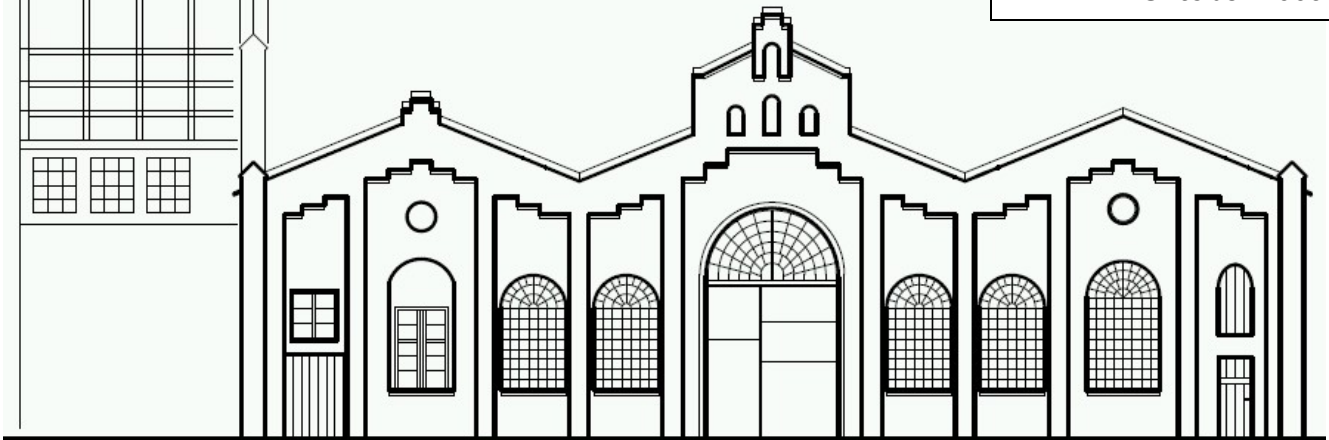


An alle Förderer und Freunde des Projektes Alte Dreherei

Schülerprojekt am 29. Oktober
Geflügelschau am 7./8. November
Neue Mülheim-Bausätze im Angebot

Info 20
Oktober 2009



Neben den angelaufenen Sanierungsarbeiten des Daches nutzen immer mehr Bürger die Gelegenheit sich über mögliche Veranstaltungen in der Alten Dreherei zu informieren.

Kulturbotschafter-Vernissage in der „Alten Dreherei“

Am Donnerstag, 29.10.2009, wird das Gelände der „Alte Dreherei“ in Broich zu einem Aktionsraum im Rahmen des Projektes Kulturbotschafter. Eine Gruppe jugendlicher KulturbotschafterInnen der städtischen Realschule Stadtmitte gestaltet eine Ausstellung, die

sich thematisch der Jugendstilhalle „Alte Dreherei“ widmet.

Mit Unterstützung der Lehrerin Frau Ingrid Amelung fertigten die Schüler in ihrer Freizeit Zeichnungen, die auch die Besonderheiten der „Halle“ am MüGa-Park hervorheben.

Zur Ausstellungseröffnung führen die Jugendlichen zudem eine Tanz- und Gesangsperformance vor.

Die Jugendlichen ließen sich während des kreativen Prozesses von der einzigartigen architektonischen Konstruktion des denkmalgeschützten Kulturortes inspirieren (www.alte-dreherei.de). Es ist geplant, die Bilder an weiteren Orten in Mülheim auszustellen.

Die Vernissage an der „Alten Dreherei“, am Schloß Broich 50, 45479 Mülheim, beginnt am Donnerstag, 29.10.2009, um 16 Uhr und endet ca. gegen 18 Uhr. Interessierte sind herzlich eingeladen

Weitere Informationen zum Projekt Kulturbotschafter erhalten Sie beim CBE (Centrum für bürgerschaftliches Engagement) von Johanna Geistert unter der Rufnummer: 0208/9706815.

140 Jahre Rassegeflügelzucht im Ruhrgebiet

Mit dem Rassegeflügelzuchtverein 1869/1895 Mülheim an der Ruhr, der Mitglied im Trägerverein ist, wurde genau vor 140 Jahren der erste Geflügelzuchtverein im Ruhrgebiet gegründet. Damals noch unter dem Namen „Verein zur Veredelung und Beförderung der Geflügelzucht“ setzte man sich unter anderem für die Post- und Bahnbeförderung der Tiere und die Versorgung der Industriearbeiter mit Eiern und Fleisch ein. Aber auch Gesundheitsfürsorge, Seuchenbekämpfung und Förderung der alten Geflügelrassen stand damals wie heute auf dem Programm.

Am **7. und 8. November 2009** findet im Styrumer Haus Klapdor (Mülheimer Str. 349, Oberhausen) die Jubiläumsausstellung statt.

Geöffnet ist die bunte **Geflügelschau** mit vielen farbenprächtigen Stämmen, Volieren und Paaren unterschiedlichster Rassen am Samstag von 10 bis 17 Uhr und am Sonntag von 10 bis 14 Uhr. Dem Besucher wird ein Querschnitt aus den betreuten Rassen, wie z. B. Gänsen, Hühnern, Fasanen, Wachteln,



Enten und Tauben geboten. Aus Anlass des Jubiläums ist der Eintritt frei.

Die Mitglieder stehen während der Öffnungszeiten für alle Fragen zur Verfügung. Der Ausstellungskatalog ist dieses Jahr zugleich eine Festschrift mit zahlreichen Beiträgen rund um die Geflügelhaltung.

Künstlergruppe AnDer

Am 3. Oktober besichtigte die 1995 gegründete Künstlergruppe AnDer die Alte Dreherei, um zu prüfen ob im März 2010 eine Ausstellung ihrer Werke hier möglich ist. Prof. Hans Ahlbrecht, Martin Menke und Architekt Rainer Dittrich erklärten den Gästen den Zeitplan der Sanierung und die Besonderheiten des Baudenkmals.



Helmut Koch, Uwe Dieter Bleil, Rainer Dittrich, Dore O., Hans Ahlbrecht und Heiner Schmitz (v.l.)

Dachsanierung

Die ersten 30 Meter Dachflächen im Bereich des Nordgiebels sind jetzt nahezu fertig.



Die Schweißbahnen, Wandabschlüsse und Dachrinnen sind montiert, allerdings fehlt auf dem Gelände weiterhin ein Kanalschluss, so dass das Wasser auch abgeführt werden kann. Über die bisher durchgeführten Arbeiten und das weitere Vorgehen hat Architekt Rainer Dittrich am 9. Oktober Andreike Dünnebeil, Ursula Jacobs-Eckardt (Bezirksregierung Düsseldorf), Erich Bocklenberg (Untere Denkmalbehörde) und Ralph Quadflieg (LVR/Rheinisches Amt für Denkmalpflege) informiert.

Mülheim im Modell



Nach der Sanierung soll in der Alten Dreherei ein Modell der Stadt Mülheim an der Ruhr und Teilen der Nachbarstädte entstehen. Nachgebildet werden nicht nur die Hauptstrecken Duisburg-Speldorf-Heißen-Essen, Oberhausen-Eppinghofen-Heißen und Ruhrort-Styrum-Saarn-Kettwig, sondern auch die markanten Industriebetriebe, Handelshäuser, Schlösser, öffentliche und private Bauwerke.

Neu im Fanshop der Alten Dreherei sind die Stellwerke Mülheim-Heißen (Hmt) und Mülheim-Speldorf (Msf) von der Rheinischen Bahn, die direkt an der Alten Dreherei vorbeiführte.

Die hochwertigsten laserunterstützt gefertigten Bausätze sind exakt im Maßstab 1:87 gefertigt, der zu den H0-Modellbahnen passt. Auf Wunsch sind auch Fertigbausätze bei unserem Mitglied Jürgen Schimanski (Tel. 0208 757089, eMail eisenbahnfreunde@alte-dreherei.de) für 28,50 € (Hmt) bzw. 34,50 € (Msf) erhältlich



Wer mehr über das Mülheim Modell erfahren möchte, sollte am **6. Dezember** zwischen 11 und 16 Uhr den Fahrtag der Eisenbahnfreunde Mülheim in der Friedrich-Ebert-Straße 38 besuchen. Neben den Modellen werden auch mehrere Vorträge zur regionalen Bahngeschichte und ein Imbiss angeboten.

Spendenkonto:
Sparkasse Mülheim
BLZ 362 500 00,
Konto-Nr. 175 056 157

Trägerverein Haus der Vereine in der Alten Dreherei e.V.
 Am Schloß Broich 50, 45479 Mülheim

Martin Menke, Heinz Obermann,
 Ralf Lauterbach, Prof. Hans
 Ahlbrecht, Udo Herold
info@alte-dreherei.de, www.alte-dreherei.de